



## Live-Strip.com Racing fährt beim 24h-Rennen aufs Siegerpodium

Heilbronner Motorsport Team holt am Nürburgring umjubelten 2. Platz in der Klasse

Nürburgring / Eifel (24.04.2009/19:00) Damit hatten wohl die wenigsten Beobachter gerechnet: der BMW M Compact E36 des Teams Live-Strip.com Racing holte beim 37. ADAC Zurich 24h-Rennen auf dem Nürburgring trotz quantitativ und qualitativ überwältigender Konkurrenz, den zweiten Platz in der Klasse der Specials bis 3000 ccm Hubraum (SP5). Dem "Happy End" für das Privatteam aus Heilbronn waren dabei Stunden voller Dramatik und Spannung vorausgegangen.

Vor 235.000 Zuschauern entspann sich während des wohl spektakulärsten Langstreckenrennens der Welt zwischen den führenden Teams ein dramatischer Mehrkampf, der erst kurz vor Ende des Rennens endgültig entschieden werden sollte.

In der mit 15 Startern zweitstärksten besetzten Klasse gelang es beiden Fahrzeugen des Live-Strip.com Racing Teams, sich frühzeitig an der Spitze des Klassements festzusetzen. So belegten der BMW 330i mit der Startnummer 80 und der BMW M 36E (Nummer 81) in den späten Samstagabendstunden über einen längeren Zeitraum hinweg, zeitgleich die Plätze 1 und 3. Um kurz vor 9.00 Uhr am Sonntagmorgen war es jedoch dann mit dem Traum vom ersten Klassensieg schlagartig vorbei.

Am Streckenabschnitt Pflanzgarten riss nach einem Satz vom großen Sprunghügel beim BMW 330i die Antriebswelle. Während Pilot Kristian Nägele sofort versuchte, den Wagen schnellstmöglich seitlich der Strecke ausrollen zu lassen, fuhr ein direkt nachfolgender VW Scirocco GT24 mit etwa 200 km/h ungebremst von hinten auf den defekten BMW auf. Ein Unfall, wie er im Motorrennsport leider passieren kann; für den aber keiner der Beteiligten verantwortlich zu machen ist. Das Rennen war danach leider für beide Parteien beendet und so mussten der Live-Strip.com Racing Pilot und die anderen Fahrer Rudi Seher, Karlheinz Grüner und Jens Strack tatenlos mit ansehen, wie die Konkurrenz die Führung in der Klasse übernahm.

So leicht gab sich das Team jedoch nicht geschlagen: Dennis Nägele, Dr. Nicky Nufer, Uli Neuser und Fabian Plentz fuhren anstelle der Teamkollegen im etwas schwächer motorisierten zweiten Auto das Rennen ihres Lebens. Runde um Runde kämpfte sich das Quartett in der Wertung nach vorne, um dann am Sonntag um 16.00 mit dem E36 als zweitbestes Team in der Klasse SP5, als 39. der Gesamtwertung von 170 Teilnehmern sowie als das Team mit den wenigsten Fahrerwechseln und der schnellsten Runde in der Klasse, über die Ziellinie zu rollen. Sportlich das bislang wertvollste Resultat des erst 2006 gegründeten Motorsportteams, dessen Ambitionen aber an diesem Punkt der Entwicklung längst nicht enden sollen.

### Kontakt und weitere Informationen:

Live-Strip.com Racing  
Harald Steeger  
Tel: 07131 2037461  
Email: [presse@live-strip-racing.com](mailto:presse@live-strip-racing.com)  
Mobil: 0171 / 7564512  
[www.live-strip-racing.com](http://www.live-strip-racing.com)

